

GEDENK VERANSTALTUNG

FÜR DIE OPFER DES NATIONALSOZIALISMUS

V.i.S.d.P.: DGB-Jugend Bayern | Mario Paruzzi | Schwanthalerstraße 64 | 80336 München



DGB-JUGEND BAYERN
Telefon: 089.517 00-225
E-Mail: info@dgb-jugend-bayern.de
Homepage: www.dgb-jugend-bayern.de



ALLE MENSCHEN SIND FREI
UND GLEICH AN WÜRDE UND
RECHTEN GEBOREN.



DIE DGB-JUGEND ERINNERT AN DAS NOVEMBERPOGROM.

Die Nacht vom 9. auf den 10. November 1938 markierte den Übergang von der Diskriminierung und Ausgrenzung der Jüdinnen und Juden zur systematischen Verfolgung, die in den Holocaust mündete. Dies „(...) war ein Ereignis von solcher Tragweite, dass der Mantel des Vergessens sich nie darüber senken wird. Es ist ein Ereignis außerhalb jeder Zeit“ (Claude Lanzmann).

Das Erinnern und Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus ist der bayerischen Gewerkschaftsjugend nicht nur Mahnung an das, was in der Zeit von 1933 bis 1945 geschehen ist. Es ist auch Auftrag für die Gegenwart. Die nachdenkliche und kritische Auseinandersetzung mit dieser Vergangenheit ist für die DGB-Jugend immer mit der Frage verbunden, welche Erfahrungen wir daraus für die Bewältigung der Gegenwart und für die Gestaltung einer menschenwürdigen und solidarischen Zukunft ziehen können. Denn: Alle Menschen sind frei und gleich an Würde und Rechten geboren.

Die DGB-Jugend lädt Sie zur Teilnahme an der diesjährigen Gedenkveranstaltung herzlich ein.

DIENSTAG, 9. NOVEMBER 2011
KZ-GEDENKSTÄTTE FLOSSENBÜRG

13.30 UHR



ABLAUF

13.30 UHR

GEDENKEN AN DIE OPFER DES NATIONALSOZIALISMUS

TREFFPUNKT IN DER KAPELLE „JESUS IM KERKER“

BEGRÜSSUNG:

ANDREAS BERNAUER, DGB-JUGENDSEKRETÄR OSTBAYERN
ASTRID BACKMANN, DGB-JUGENDSEKRETÄRIN BAYERN

BEITRÄGE VON SCHÜLERINNEN UND SCHÜLERN

GEMEINSAME NIEDERLEGUNG DES KRANZES ZUR
ERINNERUNG AN DIE OPFER DES NATIONALSOZIALISMUS

CA. 15.00 UHR

ENDE DER VERANSTALTUNG IN DER KZ-GEDENKSTÄTTE